



10. Fresenius-Intensivtagung

Die Seveso-III-Richtlinie und Aktuelles im Störfallrecht

26. Juni 2018
in Dortmund



Die Themen

- Die Umsetzung der Seveso-III-Richtlinie in deutsches Recht: Wesentliche Neuerungen und offene Fragen
- Wie geht es weiter mit der TA-Abstand? – Aktueller Stand und Erwartungen
- Praxisbericht aus Behördensicht – die behördliche Inspektion vor und nach Seveso-III
- Überwachung des Betriebs – Sicht der Behörde und Betreibersicht
- IT als Risikofaktor – IT-Security nicht unterschätzen!
- Technische Regel Anlagensicherheit – Analyse möglicher Gefahrenquellen
- Aktuelles zum Anhang I der Störfall-VO

Ihr Expertenteam

Erwin Kruschitz Anapur

Dr. Birgit Meyer Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV)

Nadja Müller Currenta

Martin Paproth Paproth Ingenieurdienstleistungen

Birgit Schmidt-Becker Bezirksregierung Köln

Dr. Norbert Wiese Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV)

**Fortbildung für Störfall- und
Immissionsschutzbeauftragte!**

**INSTITUT
FRESENIUS**

SGS

Das Programm



Dienstag, 26. Juni 2018

9.00 Begrüßung und Einführung durch den Vorsitzenden

Dr. Norbert Wiese, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW

9.10 Nach der Umsetzung der Seveso-III-Richtlinie in deutsches Recht

- Offene Fragen und mögliche Antworten
- Information der Öffentlichkeit
- Angemessener Sicherheitsabstand und erhebliche Gefahrenerhöhung
- TA Abstand, wie geht es weiter? – aktueller Sachstand

Dr. Norbert Wiese

10.20 Diskussion

10.40 Kaffeepause

11.00 Nach der Umsetzung der Seveso-III-Richtlinie – Erfahrungen aus Betreibersicht

- Stärkere Öffentlichkeitsbeteiligung
- Angemessene Sicherheitsabstände
- Auswirkungen auf Genehmigungsverfahren
- Verbesserungen, Notwendigkeiten und Möglichkeiten aus Sicht der Industrie

Nadja Müller, Currenta

11.45 Auswirkungen der Seveso-III-Richtlinie aus Sicht der Behörde – Überwachung des Betriebs

- Störfallrelevante Änderungen
- Modifiziertes Anzeigeverfahren
- Neue Managementanforderungen
- Beherrschung der Alterung von Anlagen

Birgit Schmidt-Becker, Bezirksregierung Köln

12.30 Diskussion

12.45 Mittagspause

13.45 IT-Risikobeurteilung von PLT-Sicherheits-einrichtungen

Erwin Kruschitz, Anapur

14.40 Technische Regel Anlagensicherheit „Biogasanlagen“ – TRAS 120

Was ist das? Wofür ist das? Was wird drinstehen? Wann kommt sie?

- Erkannter Handlungsbedarf
- Zielstellung
- Struktur und Schwerpunkte der neuen TRAS
- Künftige technische und organisatorische Anforderungen

Martin Paproth, Paproth Ingenieurdienstleistungen

15.30 Diskussion

15.40 Kaffeepause

16.00 Zuordnung gefährlicher Abfälle zum Anhang I der Störfall-VO

Dr. Birgit Meyer, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW

16.45 Abschlussdiskussion

ca. 17.00 Ende der Tagung und Ausgabe der Teilnahmezertifikate

Fortbildungsnachweis

Jeder Teilnehmer erhält am Ende der Fachtagung ein Teilnahmezertifikat zum Nachweis des Besuchs einer Fortbildung für Störfall- und Immissionsschutzbeauftragte. Sie erfüllen damit Ihre alle zwei Jahre geforderte Fortbildungsverpflichtung gemäß 5. BImSchV zum Erhalt Ihrer Fachkunde.



Informationen auch online unter:
www.umweltakademie-fresenius.de/2549

Wissenswertes

Ihr Expertenteam

Erwin Kruschitz ist Vorstand der



Anapur AG in Frankenthal und hier unter anderem in dem Bereich IT-Security und

IT-Risikobeurteilung tätig.

Dr. Birgit Meyer ist beim Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) in Essen im Arbeitsbereich Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Chemie und Mineralölraffination tätig.

Nadja Müller ist als Leiterin der Divisionseinheit Genehmigungsleistungen bei der Currenta GmbH & Co. KG in Leverkusen beschäftigt.

Martin Paproth ist öffentlich



bestellter und vereidigter Sachverständiger für Biogastechnik und Biogasanlagen und Geschäftsführer der

Paproth Ingenieurdienstleistungen in Dollerup. Neben der Mitwirkung an Technischen Regelwerken (u.a. VDMA, DVGW und KAS) ist er Dozent an der Fachhochschule Lübeck und der Hochschule Flensburg.

Birgit Schmidt-Becker ist Diplom-



Ingenieurin und bei der Bezirksregierung Köln als Technische Dezernentin im Dezernat 53 – Immissionsschutz tätig.

Dr. Norbert Wiese ist beim Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) in



Essen im Arbeitsbereich Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Chemie, Mineralölraffination und Gefahrstofflagerung tätig.

Für wen ist diese Tagung wichtig?

Alle Unternehmen, die der Störfallverordnung unterliegen, insbesondere aus:

- Chemischer und pharmazeutischer Industrie
- Petrochemischer und mineralölverarbeitender Industrie
- Entsorgung und Recycling
- Automobilindustrie
- Kunststoffherstellung und -verarbeitung

Vorstände, Geschäftsführer, Mitglieder der Unternehmensleitung, Störfallbeauftragte sowie Leiter und leitende Mitarbeiter der Bereiche:

- EHS
- Standortentwicklung, Raumplanung
- Strategisches Management
- Verfahrens- und Anlagensicherheit
- Facility-Management
- Recht und Standortmarketing

Haben Sie noch Fragen?



Inhalt und Konzeption

Barbara Kramer
Telefon: +49 231 75896-68
bkramer@umweltakademie-fresenius.de



Organisation und Teilnehmermanagement

Analisa Mills
Telefon: +49 231 75896-77
amills@umweltakademie-fresenius.de

Der Veranstalter

Die Umweltakademie Fresenius ist ein Geschäftsbereich der Akademie Fresenius und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner im Umwelt- und Qualitätsmanagement. Führungskräfte im betrieblichen Umweltschutz schätzen die Fachtagungen und Seminare aufgrund ihrer Praxisnähe und Aktualität. Im Mittelpunkt steht die exakte Information anhand von Praxisbeispielen, die intensiv mit den Teilnehmern analysiert und diskutiert werden.

Die Akademie Fresenius ist ein Gemeinschaftsunternehmen von SGS Institut Fresenius und COGNOS, einem der größten privaten Bildungsanbieter in Deutschland. Einen kompletten Überblick über neue Veranstaltungen und aktuelle Programme finden Sie unter: www.umweltakademie-fresenius.de

 25. und 26. September 2018 in Dortmund

**22. Fresenius-Fachtagung
„Praxisforum für Umweltbeauftragte“**

Fortbildung für Mehrfachbeauftragte im Betrieb

Fordern Sie jetzt weitere Informationen an!
www.umweltakademie-fresenius.de/2510

Anmeldung

per Internet www.umweltakademie-fresenius.de/2549
per E-Mail anmeldung@umweltakademie-fresenius.de
per Fax +49 231 75896-53

Hotline +49 231 75896-50
Umweltakademie Fresenius
Alter Hellweg 46, 44379 Dortmund



UMWELTAKADEMIE
FRESENIUS

Teilnahme

- Ja!** Ich nehme teil an der **10. Fresenius-Intensivtagung „Die Seveso-III-Richtlinie und Aktuelles im Störfallrecht“** am 26. Juni 2018 in Dortmund zu € 1.195,- zzgl. MwSt. pro Person.

Veranstaltungsdokumentation

- Nein!** Ich kann leider nicht teilnehmen. Bitte senden Sie mir die ausführliche Tagungsdokumentation für € 195,- zzgl. MwSt.. Der Postversand erfolgt ca. zwei Wochen nach der Veranstaltung.

Ihre Kundennummer (falls bekannt):

Titel / Vorname / Name

Funktion

Abteilung

Telefon / Fax

E-Mail

Firma (vollständiger Firmenname inklusive Rechtsform)

Straße / Nummer bzw. Postfach / Gebäudenummer

PLZ / Ort / Land

Ihre Bestellnummer / Kostenstelle (falls erforderlich)

Ihre Umsatzsteueridentifikationsnummer (bei Anmeldungen aus dem EU-Ausland)

Datum Unterschrift

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Preis und Leistungen

Im Preis enthalten sind die Veranstaltungsteilnahme, die Veranstaltungsdokumentation, das Mittagessen, die Kaffeepausen sowie die Getränke. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Bitte überweisen Sie nach Erhalt der Rechnung den Rechnungsbetrag ohne Abzüge vor Veranstaltungsbeginn.

Der Preis unserer Veranstaltungsdokumentation enthält den Tagungsband sowie den Zugangscod für den gesicherten Download-Bereich auf der Homepage der Akademie Fresenius. Die Dokumentation sowie den Zugangscod für den Download-Bereich erhalten Sie ca. zwei Wochen nach Ende der Veranstaltung und nachdem Ihre Zahlung bei uns eingegangen ist.

Gruppenrabatt

Bei gemeinsamer Anmeldung aus einem Unternehmen erhalten der dritte und jeder weitere Teilnehmer 15 % Rabatt.

Buchen ohne Risiko

Eine kostenfreie Stornierung oder Umbuchung ist bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn schriftlich möglich. Nach diesem Zeitpunkt und bis zu einer Woche vor Veranstaltungsbeginn erstatten wir Ihnen 50 % der Teilnahmegebühren. Bei späteren Stornierungen oder Nicht-Erscheinen können keine Teilnahmegebühren erstattet werden. Einen Ersatzteilnehmer können Sie jederzeit kostenfrei benennen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Durch Ihre Anmeldung bestätigen Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie unsere Datenschutz-Bestimmungen. Unsere AGB finden Sie im Internet (www.umweltakademie-fresenius.de/agb) oder erhalten Sie auf Anfrage.

Datenschutz

Ihre Daten werden von der Umweltakademie Fresenius zur Organisation der Veranstaltung, unter strikter Einhaltung des BDSG, verwendet und gespeichert. Wir betreiben keinen kommerziellen Handel mit Ihrer Adresse. Mit Ihrer Unterschrift geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie per Post, E-Mail, Telefon oder Fax (Unerwünschtes bitte streichen) kontaktieren dürfen, damit Sie gelegentlich Informationen aus unserem Unternehmen erhalten. Sie können dieser Einwilligung jederzeit widersprechen. Auf unseren Veranstaltungen werden zudem gelegentlich Fotoaufnahmen angefertigt, die wir anonymisiert auf unserer Website veröffentlichen. Weitere Informationen finden Sie unter:

www.umweltakademie-fresenius.de/datenschutz

Bildnachweis

© akijoko/shutterstock.com

Veranstaltungsort

Radisson Blu Hotel Dortmund
An der Buschmühle 1, 44139 Dortmund
Telefon: +49 231 1086-0
info.dortmund@radissonblu.com
www.radissonblu.com/de/hotel-dortmund

Wir haben für Sie im Tagungshotel bis fünf Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein begrenztes Zimmerkontingent zu ermäßigten Preisen reserviert. Bitte buchen Sie direkt beim Hotel und nennen Sie das Stichwort „Fresenius“.